



Institut für Schulqualität der Länder
Berlin und Brandenburg e.V.

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

BERLIN



LAND
BRANDENBURG

Ministerium für Bildung,
Jugend und Sport



VERA 8 2023

Informationsveranstaltung Mathematik-Lehrkräfte

Teil II: Ergebnismeldungen

Online Veranstaltung, 30.03.2023

Daniela Gill

Abgeordnete Lehrerin am ISQ
(Ma, Mu)



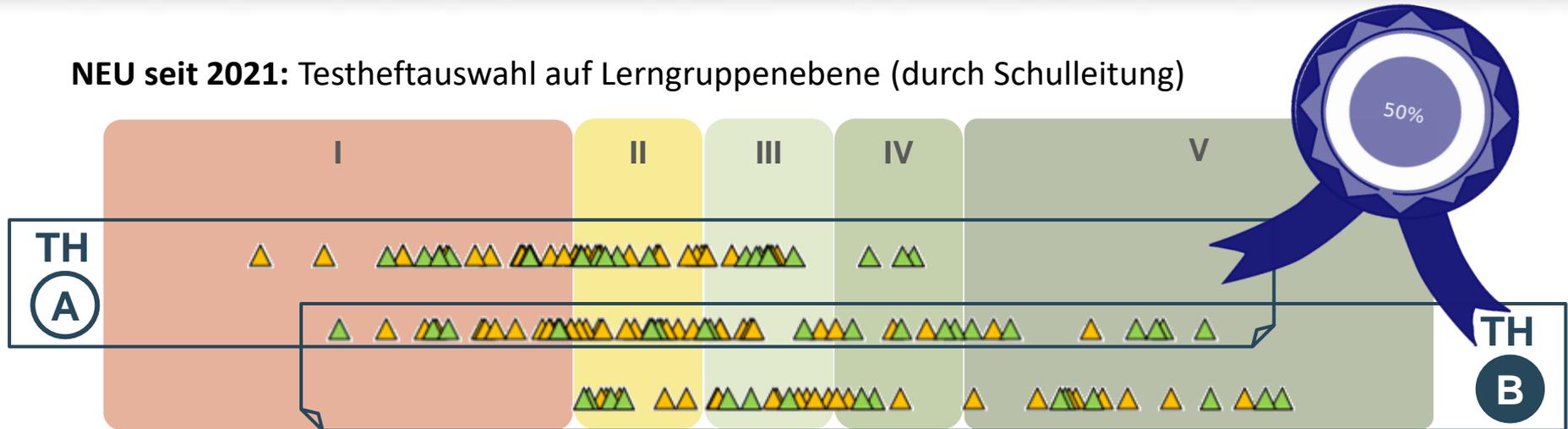
- I. Ergebniserückmeldungen des ISQ
 1. Individualrückmeldungen
 2. Klassenrückmeldung Teil 1 & für Berlin: VERAcheck
 3. Klassenrückmeldung Teil 2
 4. Schulrückmeldung
- II. Möglicher Praxis-Transfer

...glaube keiner Statistik...



Zur Erinnerung: Testheftkonzeption

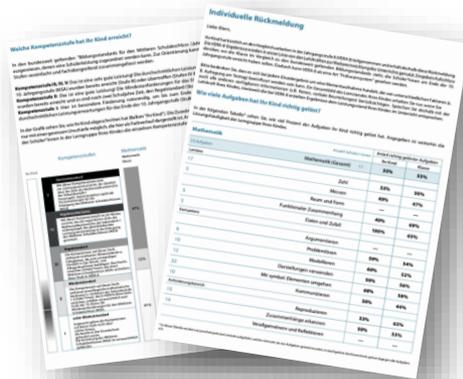
NEU seit 2021: Testheftauswahl auf Lerngruppenebene (durch Schulleitung)



Testheft = 1 BM (A oder B) + 1 EM auf dem gleichen Schwierigkeitsniveau



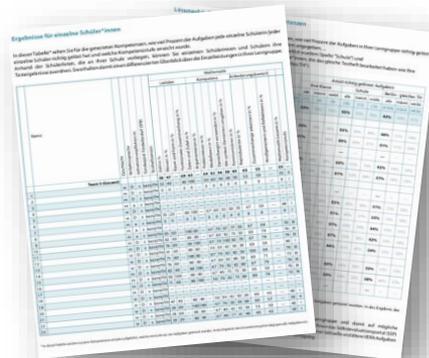
1. Individualrückmeldungen für Schüler*innen & Eltern



2. Klassenrückmeldung Teil 1 für die Lehrkräfte



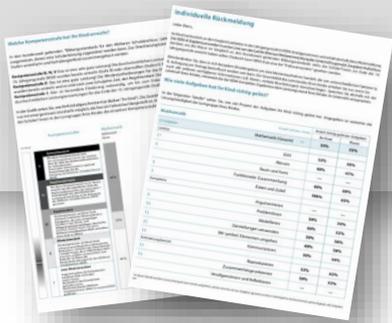
3. Klassenrückmeldung Teil 2 für die Lehrkräfte



4. Schulrückmeldung für die Schulleitung, Fachleitungen, Lehrkräfte



1. Individualrückmeldungen



Lösungshäufigkeit
für einzelne

Leitideen

Kompetenzen

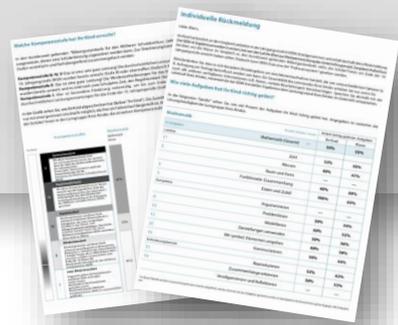
AFBs

Schülerwerte

Klassenwerte



Mathematik	Anzahl Schüler/-innen	Anteil richtig gelöster Aufgaben	
		Ihr Kind	Klasse
33 Aufgaben	Mathematik (Gesamt) 17	70%	55%
Leitidee			
17	Zahl	65%	50%
5	Messen	60%	47%
	Raum und Form	---	---
5	Funktionaler Zusammenhang	100%	69%
5	Daten und Zufall	60%	65%
Kompetenz			
	Argumentieren	---	---
6	Problemlösen	67%	54%
10	Modellieren	70%	52%
12	Darstellungen verwenden	67%	56%
22	Mit symbol. Elementen umgehen	77%	58%
10	Kommunizieren	50%	44%
Anforderungsbereich			
15	Reproduzieren	87%	63%
14	Zusammenhänge erkennen	64%	53%
	Verallgemeinern und Reflektieren	---	---

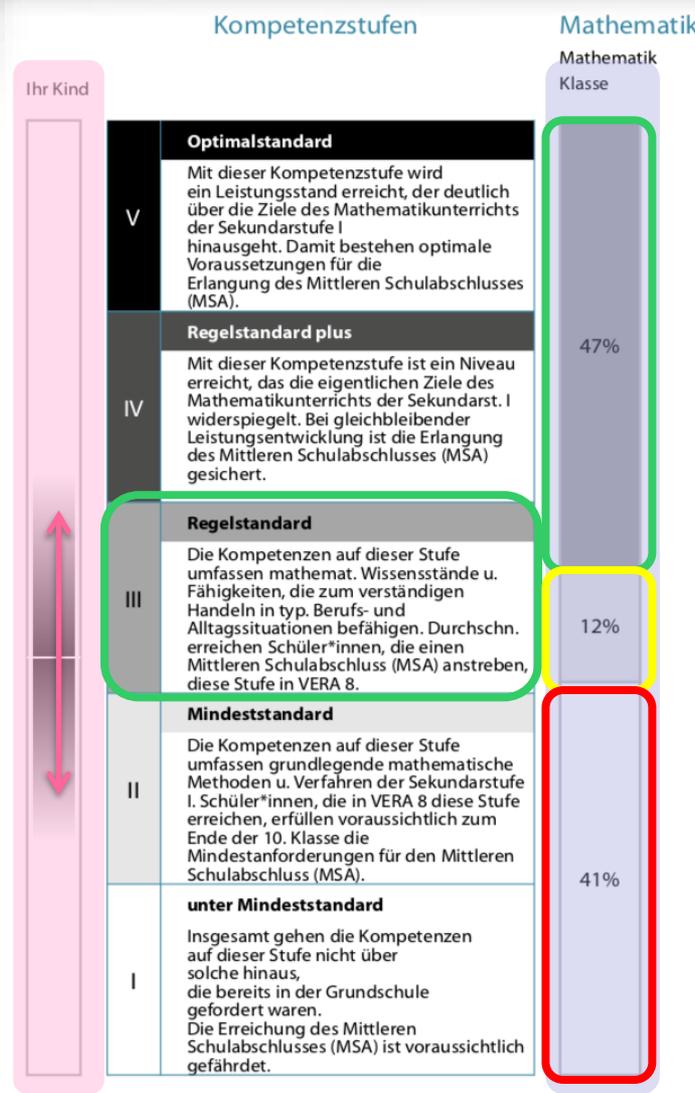


1. Individualrückmeldungen

III-V

II

I



1. Individualrückmeldungen

Information für Schüler*innen und Eltern



- ✓ wenn möglich **Besprechung der Rückmeldung mit den Schüler*innen** (individuell oder exemplarisch)
→ können diese dann ihren Eltern erklären
- ✓ ggf. **Erläuterung einer Beispielrückmeldung** auf dem **Elternabend**
→ Kompetenzstufe V ist nicht Schulnote 5
→ Kern von VERA = kooperative Weiterarbeit der Lehrkräfte
- ✓ **Rückgabe der Individualrückmeldungen** (vorher Name per Hand ergänzen) zusammen mit den **Testheften** (keine Aufbewahrungspflicht der Schule) bzw. mit den **Test-Codes** (nach Einloggen Einblick in Online-Test inkl. Korrekturen)



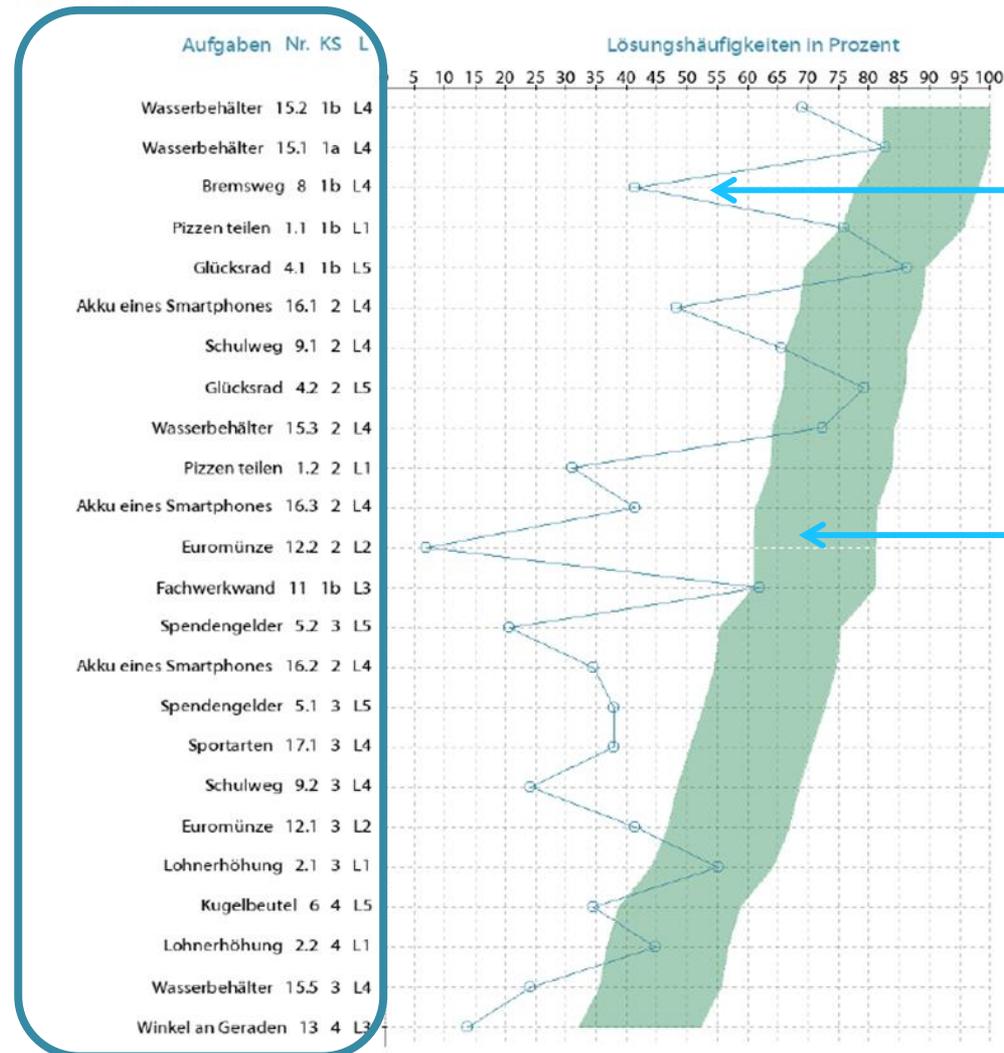
2. Klassenrückmeldung Teil 1

Aufgaben mit Angabe der Kompetenzstufe



Aufsteigende Sortierung nach der Schwierigkeit (Referenzgruppe)

Mathematik



durchschnittliche Lösungshäufigkeit der Klasse für jede einzelne Aufgabe (blaue Linie)

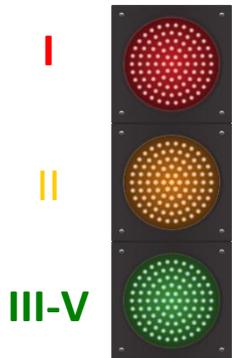
durchschnittliche Lösungshäufigkeit der Referenzgruppe (grüner Korridor)

Referenzgruppe = deutschlandweite Stichprobe aus der Aufgabenerprobung



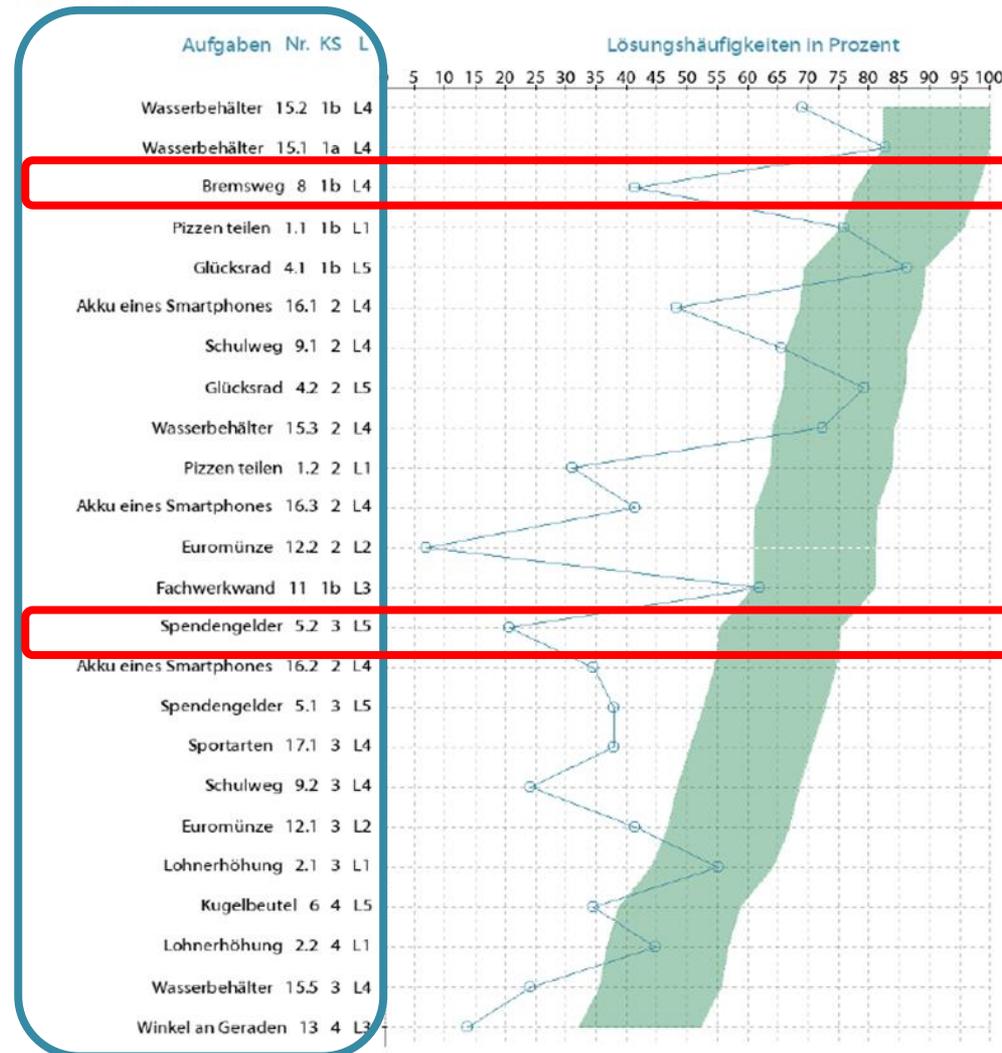
2. Klassenrückmeldung Teil 1

Aufgaben mit Angabe der Kompetenzstufe



Aufsteigende Sortierung nach der Schwierigkeit (Referenzgruppe)

Mathematik



Geringere Lösungshäufigkeit als Referenzgruppe auf niedriger Kompetenzstufe (unter Mindeststandard)

Geringere Lösungshäufigkeit als Referenzgruppe auf höherer Kompetenzstufe (unter Mindeststandard)

Höhere Lösungshäufigkeit als Referenzgruppe auf höherer Kompetenzstufe (Regelstandard)

2. Klassenrückmeldung Teil 1

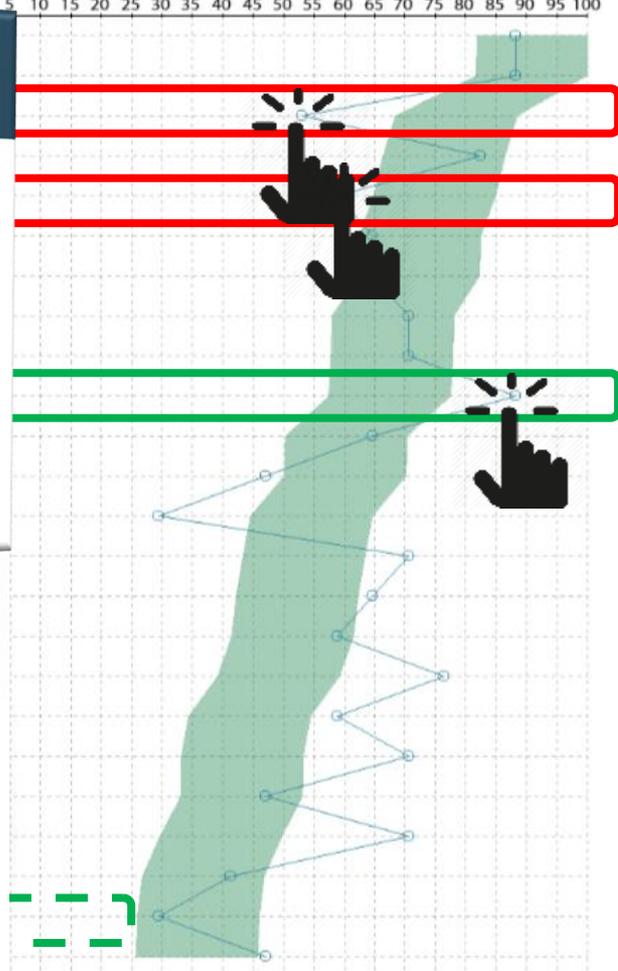


Mathematik

Aufgaben Nr. KS L

Lösungshäufigkeiten in Prozent

0 5 10 15 20 25 30 35 40 45 50 55 60 65 70 75 80 85 90 95 100



Geringere Lösungshäufigkeit
 als Referenzgruppe
 auf niedriger
 Kompetenzstufe
 (unter Mindeststandard)

Höhere Lösungshäufigkeit
 als Referenzgruppe
 auf niedriger
 Kompetenzstufe
 (unter Mindeststandard)

Höhere Lösungshäufigkeit
 als Referenzgruppe
 auf höherer
 Kompetenzstufe
 (Regelstandard)

AUFGABENBROWSER

Home Suche Aufgabenhefte

Verbinden Sie Diagnose und Förderung

Nutzen Sie die umfassend fachdidaktisch kommentierten Aufgaben zur förderwirksamen Diagnose der Kompetenzen Ihrer Schülerinnen und Schüler.

2

Anmeldung

als registrierter Nutzer
Almuth Meissner

Sie sind jetzt angemeldet mit Ihrem persönlichen Passwort.

Sie können alle Aufgaben recherchieren, herunterladen und eigene Aufgabenhefte erstellen, speichern und verwalten.

Zu den Aufgaben

Kommentierte Aufgaben zur Diagnose und Förderung auf jedem Kompetenzniveau

Verlinkung mit Aufgabenbrowser:

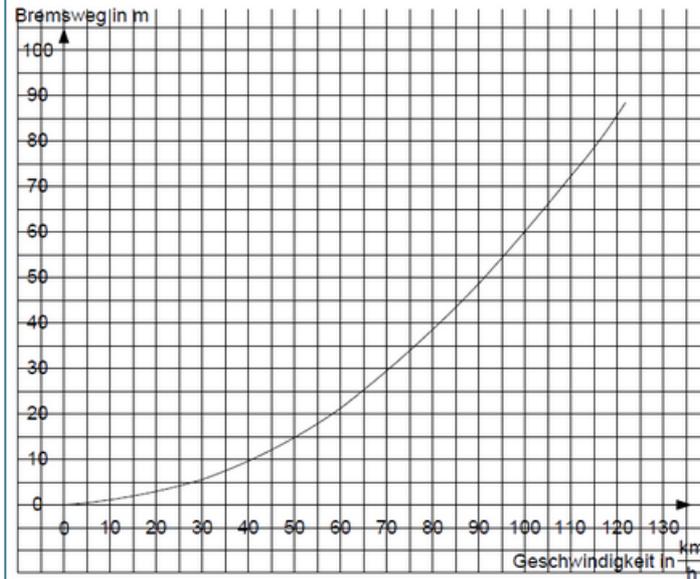
- ✓ Aufgaben
- ✓ didaktische Kommentare
- ✓ Aufgabenmerkmale
- ✓ Anregungen für den Unterricht



2. Klassenrückmeldung Teil 1

Aufgabe 1: Bremsweg

Für ein bestimmtes Auto ist der Zusammenhang zwischen Geschwindigkeit zu Beginn des Bremsvorgangs und Bremsweg in einem Diagramm dargestellt:



Copyright Text, Grafik und Teilaufgaben: IQB e. V., Lizenz: Creative Commons (CC BY). Volltext unter: <https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/leg>

Der Bremsweg des Autos beträgt 30 Meter.
Welche Geschwindigkeit hatte das Auto laut Diagramm?

_____ $\frac{\text{km}}{\text{h}}$

Auswertung

Auswertung richtig

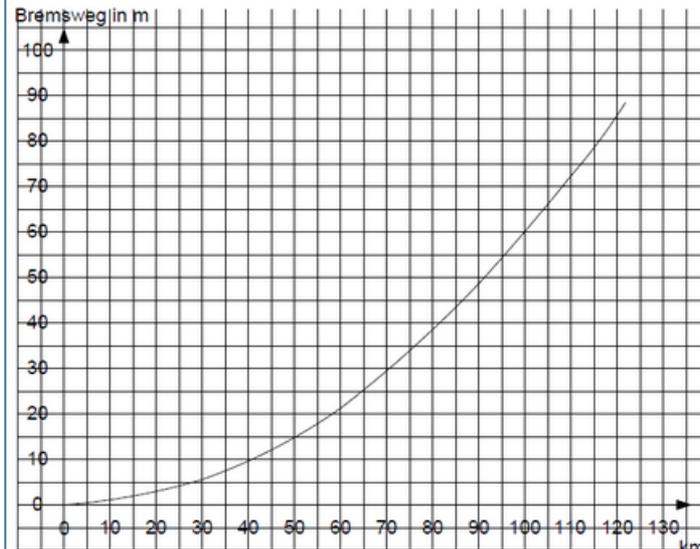
Zahl aus dem Intervall [69; 73]



2. Klassenrückmeldung Teil 1

Aufgabe 1: Bremsweg

Für ein bestimmtes Auto ist der Zusammenhang zwischen Geschwindigkeit zu Beginn des Bremsvorgangs und Bremsweg in einem Diagramm dargestellt:



Didaktische Hinweise

Aufgabenkommentar:

In den Teilaufgaben 2 wird eine vertraute mathematische Darstellung (Graph im Koordinatensystem) genutzt. Daher befinden sich beide Teilaufgaben im Anforderungsbereich I.

Schwierigkeit

Anforderungsbereich:

Reproduzieren (AFB I)

Kompetenzstufen
MSA

Kompetenzstufe I

Lösungshäufigkeit
Pilotierung

77 %

2. Klassenrückmeldung Teil 1



Analysebogen der VERA-8-Ergebnisrückmeldungen

Mathematik 20..... Klasse:

1. Blick auf die Aufgaben (Sofortrückmeldung) -->Klassenrückmeldung I

Das Ergebnis der Klasse ist ...	Aufgabe/ Teilaufgabe	KS-Stufe	Leitidee	Allg. Kompetenz	AFB
über-durchschnittlich					
unter-durchschnittlich	Bremsweg	1b	4	K4	I
	usw.				

2. Blick auf die einzelnen Kompetenzbereiche (Klassenrückmeldung)II

Hier hat die Klasse ...	Inhaltliche Kompetenzen (Leitideen)	Prozessbezogene (allgemeine) Kompetenzen
Stärken		
Schwächen		

3. Blick auf die Schüler/-innen (Klassenrückmeldung) II

Stufe	unter Mindeststandard	Mindeststandard	Regelstandard	Regelstandard plus	Optimalstandard	nicht mit-geschrieben
	I	II	III	IV	V	
Namen der SuS						
Anzahl						

Maßnahmen

Vorlage zur Analyse der Rückmeldungen



2. Klassenrückmeldung Teil 1

prozentuale
Verteilung der
Schüler*innen
der Klasse auf
die
Kompetenz-
stufen

III-V

II

I

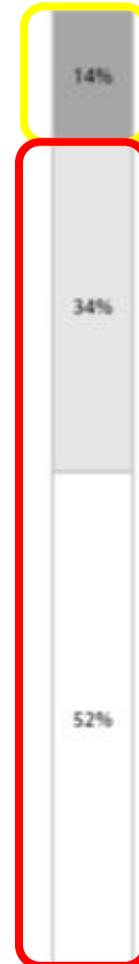


Kompetenzstufen

V	Optimalstandard Mit dieser Kompetenzstufe wird ein Leistungsstand erreicht, der deutlich über die Ziele des Mathematikunterrichts der Sekundarstufe I hinausgeht. Damit bestehen optimale Voraussetzungen für die Erlangung des Mittleren Schulabschlusses (MSA).
IV	Regelstandard plus Mit dieser Kompetenzstufe ist ein Niveau erreicht, das die eigentlichen Ziele des Mathematikunterrichts der Sekundarst. I widerspiegelt. Bei gleichbleibender Leistungsentwicklung ist die Erlangung des Mittleren Schulabschlusses (MSA) gesichert.
III	Regelstandard Die Kompetenzen auf dieser Stufe umfassen mathemat. Wissensstände u. Fähigkeiten, die zum verständigen Handeln in typ. Berufs- und Alltagssituationen befähigen. Durchschn. erreichen Schüler*innen, die einen Mittleren Schulabschluss (MSA) anstreben diese Stufe in VERA 8.
II	Mindeststandard Die Kompetenzen auf dieser Stufe umfassen grundlegende mathematische Methoden u. Verfahren der Sekundarstufe I. Schüler*innen, die in VERA 8 diese Stufe erreichen, erfüllen voraussichtlich zum Ende der 10. Klasse die Mindestanforderungen für den Mittleren Schulabschluss (MSA).
I	unter Mindeststandard Insgesamt gehen die Kompetenzen auf dieser Stufe nicht über solche hinaus, die bereits in der Grundschule gefordert waren. Die Erreichung des Mittleren Schulabschlusses (MSA) ist voraussichtlich gefährdet.

Mathematik

Mathematik
Klasse



Zusatzangebot für Berlin: *VERA*check



VERAcheck | VERA 8 Mathematik Zahl

☰ RÜCKMELDUNG: 8A_MA-ZAHL A

📁 MATERIALLISTE (0)

? INFOS

○ KOMPETENZSTUFEN

Impressum

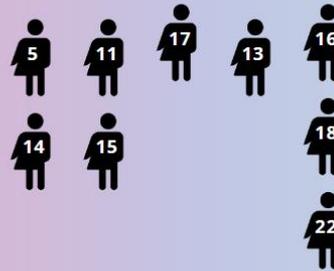
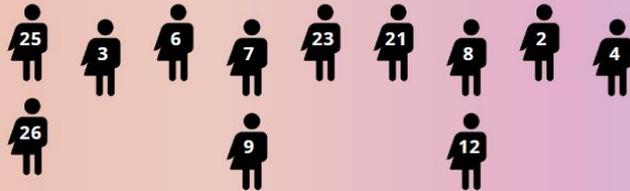
→ KOMPETENZSTUFE I ⓘ

→ KOMPETENZSTUFE II ⓘ

→ KOMPETENZSTUFE III ⓘ

→ KOMPETENZSTUFE IV ⓘ

→ KOMPETENZSTUFE V ⓘ



? **Legende**

MATERIALIEN

Anteile unterschiedlich darstellen



Realistisches Schnäppchenangebot



Lernpfad - Grundlagen zu Brüchen



Strategie bei der Prozentrechnung



Sprachsensible Prozente und Anteile verstehen



Beweisen - Begründungen, Beispiele, Gegenbeispiele



Ganze Zahlen multipliziere... 📁 →

Wahlergebnisse argumentativ vergleichen

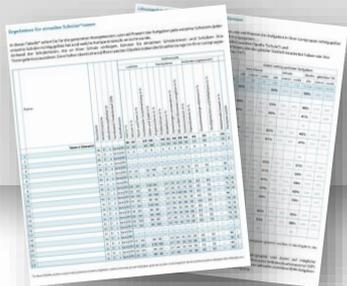


Aufgaben zur Prozentrechnung selbst entwickeln



- **Neues Rückmeldeformat, um Diagnose und Förderung stärker zu verbinden**
 - isq-bb.de/wordpress/veracheck/ : Informationen; Link; Kontaktdaten
 - veracheck.isq-bb.de : öffentlich zugänglich; ohne Rückmeldung
 - portal.isq-bb.de: VERA 8 2022 > Rückmeldungen > Mathematik > Klassenrückmeldung >  > VERAcheck Zahl / Raum & Form
- **Sie arbeiten an einer Berliner Schule und wollen uns Feedback zum *VERA*check geben? *GERN!***
 - Kurzfragebogen: ISQ-Portal; VERAcheck/Materialliste; ISQ-Homepage
 - isq-bb.de/wordpress/veracheck/: Evaluation > Kontaktformular

... oder auf direktem Weg: Tina.Holz@isq-bb.de



KOMPETENZSTUFE I



KOMPETENZSTUFE II



KOMPETENZSTUFE III



KOMPETENZSTUFE IV



KOMPETENZSTUFE V



Anteile unterschiedlich darstellen

Zur Liste hinzufügen

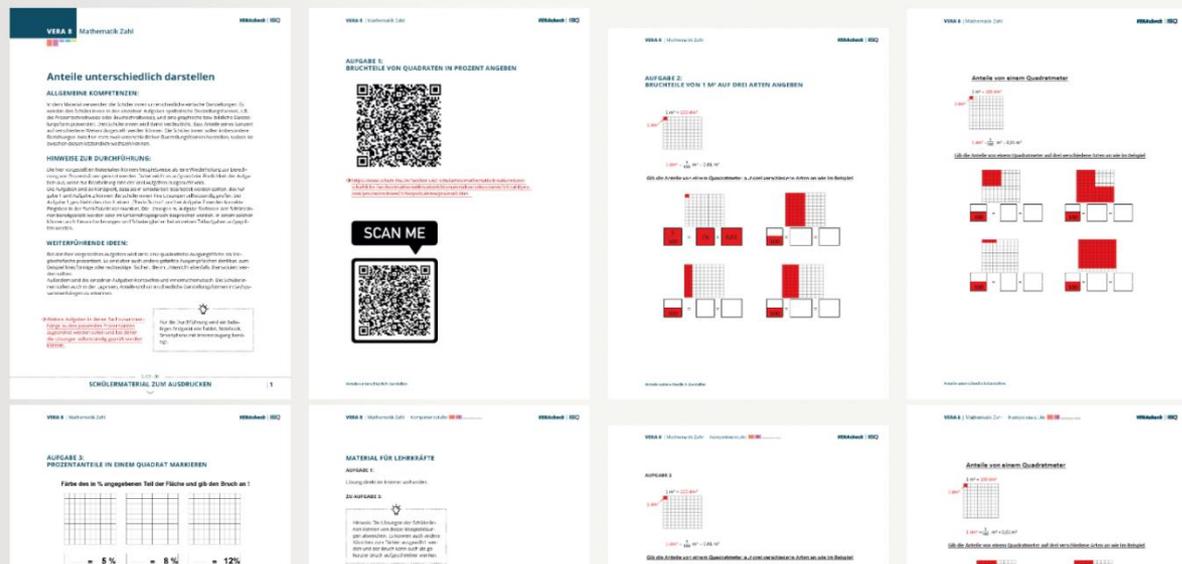
In diesem Material setzen sich die Schüler auseinander.

In einfachen Zusammenhängen sollen Schüler zwischen diesen Darstellungen genutzt werden kann.

In dem Material verwenden die Jugendlichen in den einzelnen Aufgaben eine graphische bzw. bildliche Darstellung von Anteilen (eines Ganzen) auf verschiedene Arten.

Vorschau

pdf-Format, 9 Seiten



Anteile unterschiedlich darstellen

Lernplan - Grundlagen zu Brüchen

Sprachsensible Prozente und Anteile verstehen

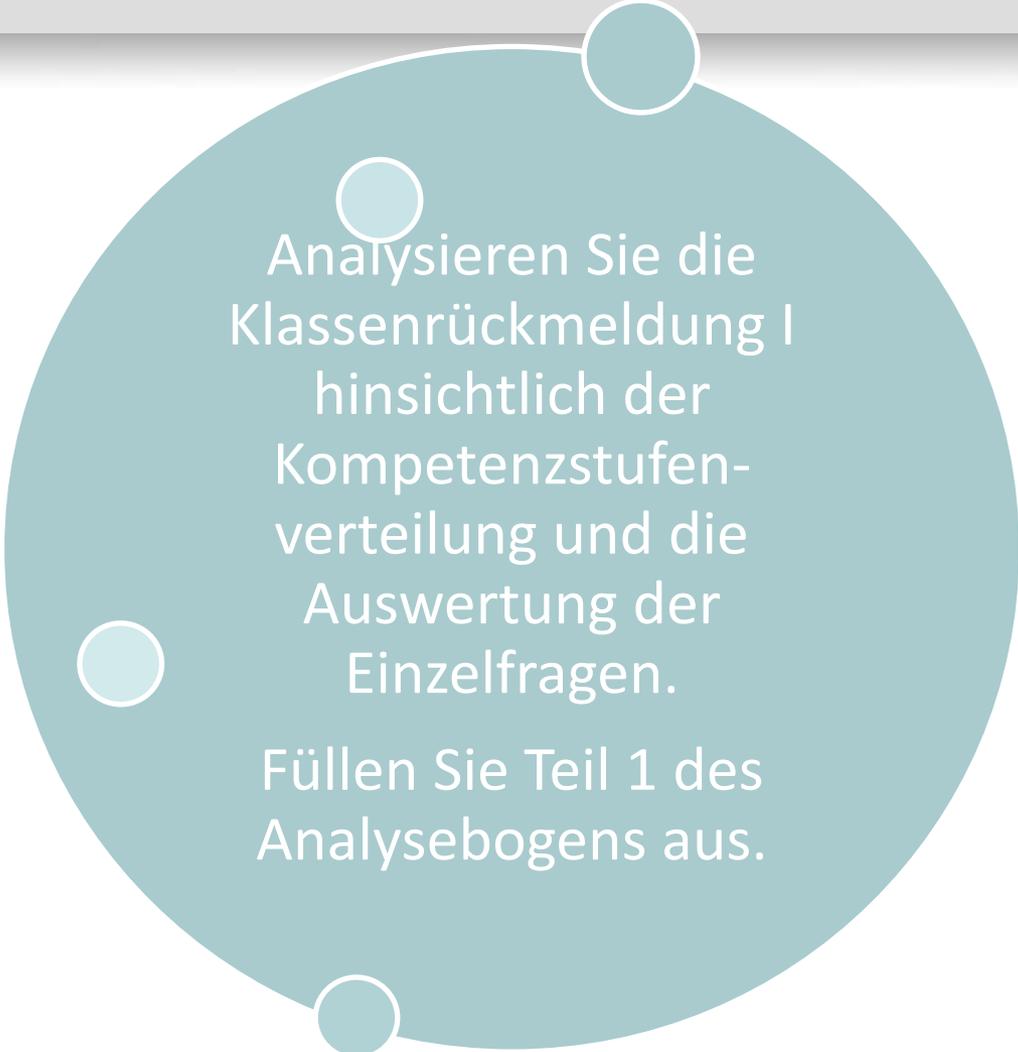
Ganze Zahlen multiplizieren ...

Wahlergebnisse argumentativ vergleichen



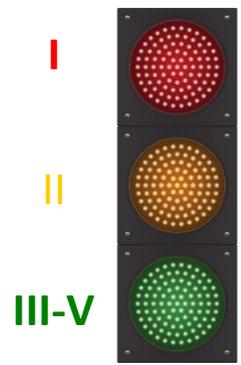
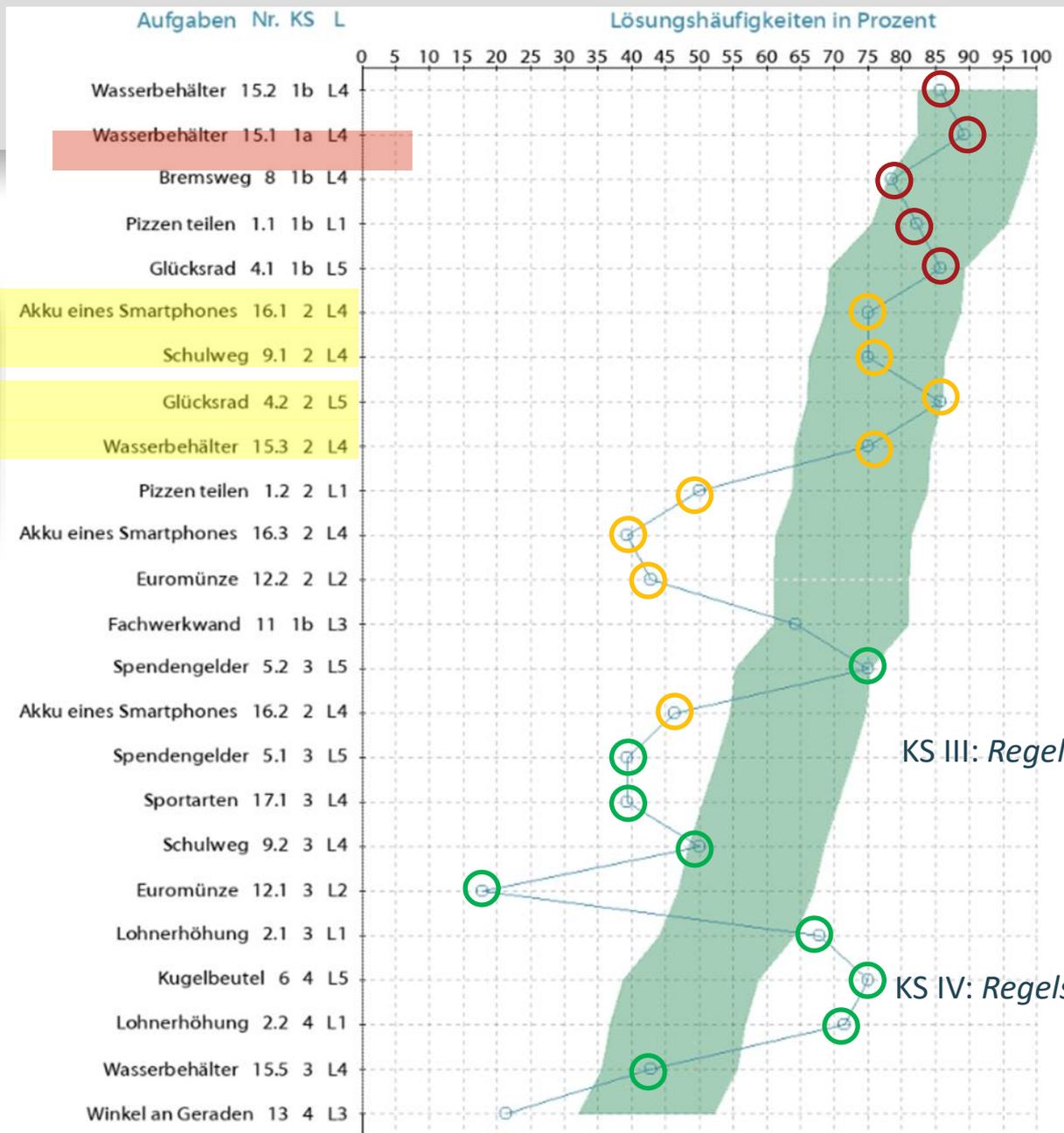
Aufgaben zur Prozentrechnung selbst entwickeln



A large teal circle with a white outline is centered on the page. It contains two paragraphs of white text. Several smaller teal circles of varying sizes are scattered around the main circle, some overlapping its edge.

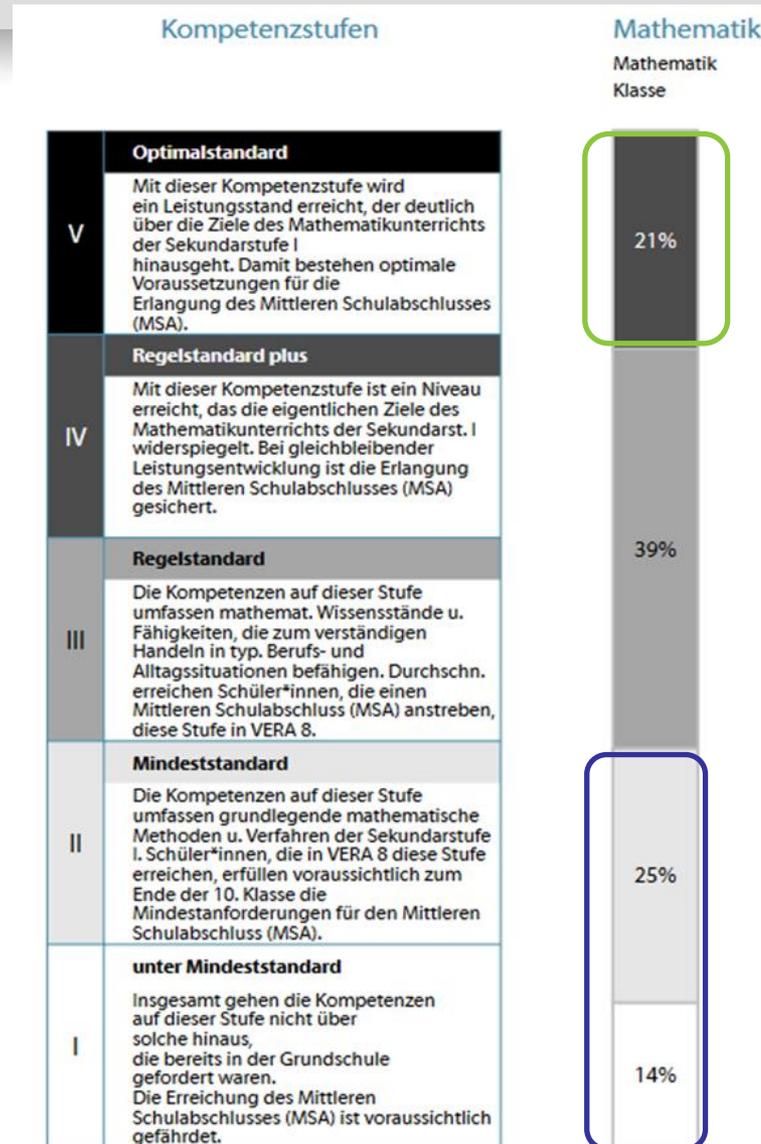
Analysieren Sie die
Klassenrückmeldung I
hinsichtlich der
Kompetenzstufen-
verteilung und die
Auswertung der
Einzelfragen.

Füllen Sie Teil 1 des
Analysebogens aus.



KS III: Regelstandard (MSA)

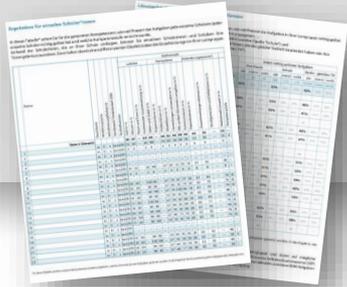
KS IV: Regelstandard plus



Mikropause – 5 min



3. Klassenrückmeldung Teil 2



Lösungshäufigkeit
für einzelne

Leitideen

Kompetenzen

AFBs

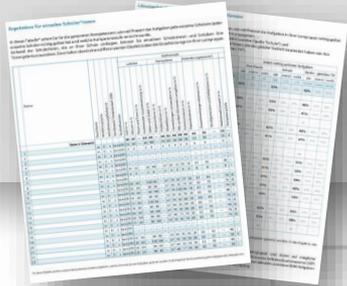
Klassenwerte

Vergleichswerte



Aufgaben	Mathematik	Anteil richtig gelöster Aufgaben								
		Ihre Klasse			Schule			Berlin - gleiches TH		
		alle	männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.	alle	männl.	weibl.
	Anzahl Schüler/innen	(26)	(18)	(8)	(183)	(92)	(91)	(10500)	(5060)	(5437)
30	Mathematik (Gesamt)	37%	40%	30%	37%	43%	32%	51%	54%	47%
Leitidee										
	Zahl	35%	39%	26%	37%	43%	30%	51%	54%	47%
	Messen	---	---	---	---	---	---	---	---	---
	Raum und Form	---	---	---	---	---	---	---	---	---
	Funktionaler Zusammenhang	30%	31%	27%	31%	36%	26%	46%	51%	41%
	Daten und Zufall	47%	51%	38%	43%	48%	39%	51%	54%	49%
Kompetenz										
	Argumentieren	---	---	---	---	---	---	---	---	---
	Problemlösen	15%	19%	6%	17%	22%	13%	31%	34%	29%
	Modellieren	39%	40%	35%	40%	43%	36%	52%	56%	49%
	Darstellungen verwenden	44%	48%	35%	47%	53%	40%	61%	65%	57%
	Mit symbol. Elementen umgehen	31%	34%	24%	32%	37%	26%	46%	50%	42%
	Kommunizieren	26%	29%	18%	24%	29%	20%	37%	40%	35%
Anforderungsbereich										
	Reproduzieren	60%	61%	56%	61%	68%	54%	75%	78%	71%
	Zusammenhänge erkennen	29%	33%	19%	28%	33%	23%	41%	45%	37%
	Verallgemeinern und Reflektieren	---	---	---	---	---	---	---	---	---

3. Klassenrückmeldung Teil 2



Analysebogen der VERA-8-Ergebnisrückmeldungen

Mathematik 20..... Klasse:

1. Blick auf die Aufgaben (Sofortrückmeldung) -->Klassenrückmeldung I

Das Ergebnis der Klasse ist ...	Aufgabe/ Teilaufgabe	KS-Stufe	Leitidee	Allg. Kompetenz	AFB
über-durchschnittlich					
unter-durchschnittlich	Bremsweg	1b	4	K4	I
	usw.				

2. Blick auf die einzelnen Kompetenzbereiche (Klassenrückmeldung)II

Hier hat die Klasse ...	Inhaltliche Kompetenzen (Leitideen)	Prozessbezogene (allgemeine) Kompetenzen
Stärken		
Schwächen		

3. Blick auf die Schüler/-innen (Klassenrückmeldung) II

Stufe	unter Mindeststandard	Mindeststandard	Regelstandard	Regelstandard plus	Optimalstandard	nicht mit-geschrieben
	I	II	III	IV	V	
Namen der SuS						
Anzahl						

Maßnahmen

Vorlage zur Analyse der Rückmeldungen

3. Klassenrückmeldung Teil 2

Lösungshäufigkeit für einzelne

Leitideen

Kompetenzen

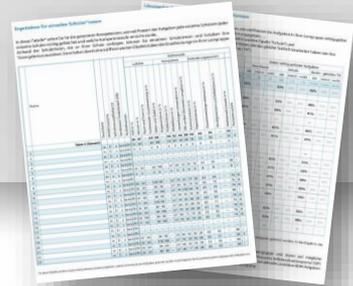
AFBs

Alle Aufgaben

Schülerwerte

Kompetenzstufe

Stammdaten



Name	Geschlecht	Verkehrssprache	teilnahmeverpflichtet (t)	Sonderpäd. Förderbedarf (SFB)	Testheftversion	Mathematik														Mathematik Gesamt in %	Kompetenzstufe	
						Leitidee				Kompetenz				Anforderungsbereich								
						Zahl in %	Messen in %	Raum und Form in %	Funktionaler Zusammenhang in %	Argumentieren in %	Problemlösen in %	Modellieren in %	Darstellungen verwenden in %	Mit symbol. Elementen umgehen in %	Kommunizieren in %	Reproduzieren in %	Zusammenhänge erkennen in %	Verallgemeinern und Reflektieren in %				
(Gesamt)						50	47	---	69	65	---	54	52	56	58	44	63	53	---	55	---	
1 Erika Mustermann	w	D	x	keinr	TH	53	40	---	40	100	---	50	60	50	68	50	53	50	---	55	II	
2 Otto Normalverbraucher	m	D	x	keinr	TH	0	0	---	0	0	---	0	0	0	0	0	0	0	---	0	I	
3 Erik Johansson	m	D	x	keinr	TH	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
4 Jan Kowalski	m	a	x	keinr	TH	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
5 Lieschen Müller	w	D	x	keinr	TH	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
6 Jane Doe	w	D	x	keinr	TH	35	20	---	60	100	---	67	60	33	50	70	47	50	---	48	I	
7 ...	m	a	x	keinr	TH	0	0	---	0	0	---	0	0	0	0	0	0	0	---	0	I	
8 ...	m	a	x	keinr	TH	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
9 ...	m	a	x	keinr	TH	65	60	---	100	60	---	67	70	67	77	50	87	64	---	70	III	
10 ...	m	D	x	keinr	TH	82	40	---	80	80	---	67	60	92	73	50	80	79	---	76	III	
11 ...	m	D	x	keinr	TH	76	80	---	60	100	---	67	70	100	82	70	87	79	---	79	III	
12 ...	w	D	x	keinr	TH	41	40	---	80	60	---	33	50	42	50	30	60	50	---	48	I	
13 ...	w	D	x	keinr	TH	71	80	---	100	80	---	67	70	83	82	50	100	64	---	79	III	
14 ...	w	D	x	keinr	TH	76	80	---	80	40	---	67	60	83	68	50	80	71	---	73	III	
15 ...	m	D	x	keinr	TH	82	40	---	80	100	---	67	70	92	82	60	87	79	---	79	III	
16 ...	m	D	x	keinr	TH	65	100	---	80	40	---	67	40	75	73	30	93	50	---	70	III	
17 ...	m	D	x	keinr	TH	71	40	---	80	100	---	50	70	83	73	60	80	79	---	73	III	
18 ...	w	D	x	keinr	TH	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
19 ...	w	D	x	keinr	TH	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
20 ...	w	D	x	keinr	TH	47	40	---	80	40	---	50	50	42	50	20	60	43	---	48	I	

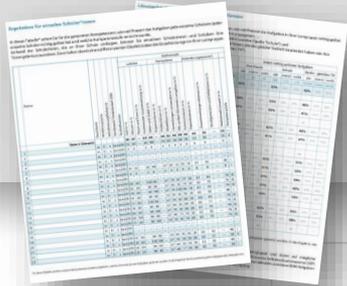
III-V

II

I



3. Klassenrückmeldung Teil 2



Analysebogen der VERA-8-Ergebnisrückmeldungen

Mathematik 20 Klasse:

1. Blick auf die **Aufgaben** (Klassenrückmeldung I)

Das Ergebnis der Klasse ist ...	Aufgabe/ Teilaufgabe	KS-Stufe	Leitidee	Allg. Kompetenz	AFB
über-durchschnittlich					
unter-durchschnittlich					

2. Blick auf die einzelnen **Kompetenzbereiche** (Klassenrückmeldung II)

Hier hat die Klasse ...	Inhaltliche Kompetenzen (Leitideen)	Prozessbezogene (allgemeine) Kompetenzen
Stärken		
Schwächen		

3. Blick auf die **Schüler/-innen** (Klassenrückmeldung II)

Stufe	unter Mindeststandard I	Mindeststandard II	Regelstandard III	Regelstandard plus IV	Optimalstandard V	nicht mitgeschrieben
Namen der SuS						
Anzahl						

Vorlage zur Analyse der Rückmeldungen

Maßnahmen

Gesamte Lerngruppe

- **Wh. bzw. Vertiefung** zu ... (integriert)
- **Übungen** zu ... (explizit) ausgehend von den Anregungen für den Unterricht in der **DHR** bzw. im **Aufgabenbrowser** (Erstellung individueller Übungshefte im Word-Format)

• ...

Einzelne Schüler*innen

- **weitere Diagnostik** zum Stand der Entwicklung mathematischer Kompetenz(en) ..., ..., ...
- **gezielte Förderung** zu ... ausgehend von den Anregungen für den Unterricht in der **DHR** bzw. im **Aufgabenbrowser** (Erstellung individueller Übungshefte im Word-Format) oder mithilfe der Materialien zur Förderung im **VERAcheck**

• ...

4. Schulrückmeldung



Kompetenzstufen - Mathematik

V	Optimalstandard	Mit dieser Kompetenzstufe wird ein Leistungsstand erreicht, der deutlich über die Ziele des Mathematikunterrichts der Sekundarstufe I hinausgeht. Damit bestehen optimale Voraussetzungen für die Erlangung des Mittleren Schulabschlusses (MSA).
	Regelstandard plus	Mit dieser Kompetenzstufe ist ein Niveau erreicht, das die eigentlichen Ziele des Mathematikunterrichts der Sekundarst. I widerspiegelt. Bei gleichbleibender Leistungsentwicklung ist die Erlangung des Mittleren Schulabschlusses (MSA) gesichert.
IV	Regelstandard	Die Kompetenzen auf dieser Stufe umfassen mathemat. Wissensstände u. Fähigkeiten, die zum verständigen Handeln in typ. Berufs- und Alltagssituationen befähigen. Durchschn. erreichen Schüler*innen, die einen Mittleren Schulabschluss (MSA) anstreben, diese Stufe in VERA 8.
III	Mindeststandard	Die Kompetenzen auf dieser Stufe umfassen grundlegende mathematische Methoden u. Verfahren der Sekundarstufe I. Schüler*innen, die in VERA 8 diese Stufe erreichen, erfüllen voraussichtlich zum Ende der 10. Klasse die Mindestanforderungen für den Mittleren Schulabschluss (MSA).
II	unter Mindeststandard	Insgesamt gehen die Kompetenzen auf dieser Stufe nicht über solche hinaus, die bereits in der Grundschule gefordert waren. Die Erreichung des Mittleren Schulabschlusses (MSA) ist voraussichtlich gefährdet.

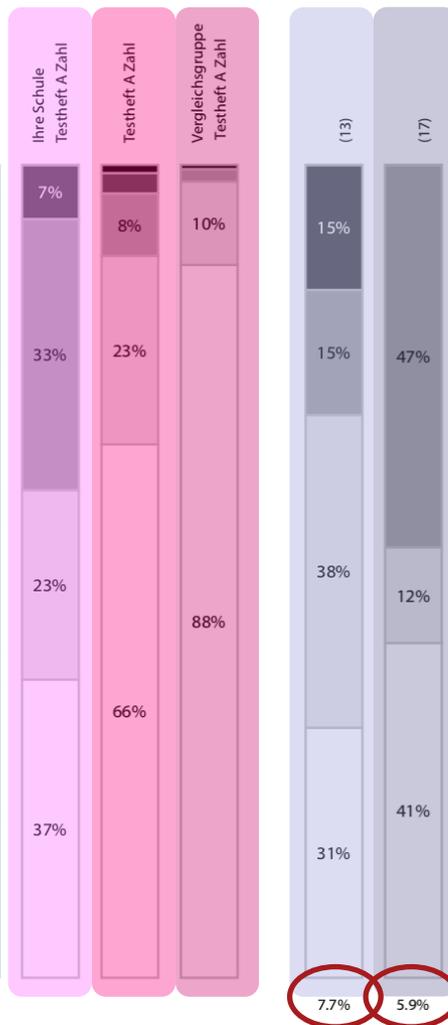
III-V

II

I



Ein/e Schüler/-in entspricht einem Anteil von



Nach VERA 8 ist ...

... vor dem MSA
... vor VERA 8

Unterstützung von außen
z. B. gezielte Fortbildungen, Begleitung
durch Multiplikator*innen oder
Schulberater*innen

Schule

- **Einrichtung von Fördergruppen für Risikoschüler*innen** auf Jahrgangsebene
- **Verabredung von VERA-spezifischen Schulentwicklungsschwerpunkten**

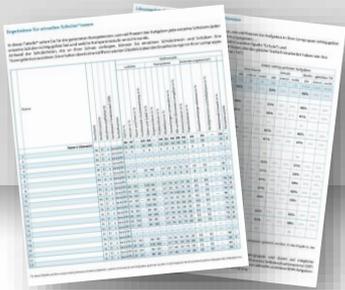
Fachbereich

- **Erfahrungsaustausch** ausgehend von *Best-Practice*-Beispielen
- **Entwicklung eines Förderkonzepts** (bestenfalls inkl. Fördermaterialien)
- **Überarbeitung des SchiC** (präventiv, Fokussierung auffälliger Bereiche)

Lerngruppe / Schüler*innen

- **Weiterarbeit an Schwerpunkten** (KS I, Vergleichsgruppe), z. B. mit den Unterrichtsvorschlägen (DHR/KB)
- **gezielte Förderung von Risikoschüler*innen** (ggf. in Fördergruppen auf Klassenebene)

Beispiele aus dem Aufgabenbrowser



AUFGABENBROWSER

Aufgabenkontext

Vera8 (411);

« Auswahl aufheben

i Leitideen

- L1 Zahl (118)
- L2 Messen (62)
- L3 Raum und Form (72)
- L4 Funktionaler Zusammenhang (96)
- L5 Daten und Zufall (84)

i Allg. mathem. Kompetenzen

- K1 mathematisch argumentieren (73)
- K2 Probleme mathematisch lös... (140)
- K3 Mathematisch modellieren (143)
- K4 mathematische Darstellung... (202)
- K5 mit symbolischen, formalen ... (254)
- K6 mathematisch kommunizier... (191)

Kompetenzstufen MSA

unter Mindeststandard (KS I) (174);
Mindeststandard (KS II) (122);
Regelstandard (KS III) (107);
Regelstandard plus (KS IV) (113);
Maximalstandard (KS V) (94);

Anforderungsbereich

AFB I (263);
AFB II (211);
AFB III (84);

Ergebnis (1-50 von 411 Ergebnissen)

Vorwärts »

Mathematik

20 Prozent

Berechne 20 % von 80 m. ____ m

Vera
8

+ Ins Aufgabenheft

Mathematik

700 Milliarden

Eric hört in den Nachrichten, dass in den USA über einen Kredit von 700 Milliarden Dollar zur Behebung einer akuten Finanzkrise diskutiert wird. Schreibe diese Zahl in Ziffern. _____

Vera
8

+ Ins Aufgabenheft

Mathematik

Abgeschnitten

Von dem Würfel in der Abbildung wird der grau dargestellte Teil abgeschnitten. Dabei gilt: Die Punkte A, B, C und D liegen genau auf der Mitte der zugehörigen Kanten des Würfels. Welcher geometrische Körper wurde abgeschnitten? Kreuze an. Prisma Pyram

Vera
8



+ Ins Aufgabenheft

Mathematik

Abstand auf dem Wasser

Ein Schiff fährt mit gleichbleibender Geschwindigkeit aus einem Hafen an einem Leuchtturm vorbei. Der nachstehenden Abbildung kann man entnehmen, wie viele Minuten es vom Ablegen bis zu den markierten Positionen braucht. Welcher Graph stellt den Absta

Vera
8

+ Ins Aufgabenheft

Mathematik

Adventskalender

Die 24 Schülerinnen und Schüler einer achten Klasse haben für die

Vera
8

Mathematik in der Sekundarstufe

Ansichtsexemplar des Schülerfragebogens

HINWEIS: Dieser Fragebogen dient nur zur Ansicht. Zur Online-Befragung gelangen Sie mit Ihrer TAN auf der Startseite des Selbstevaluationsportals <http://sep.isq-bb.de>

Die folgenden Bausteine können zur Zusammenstellung einer Befragung genutzt werden (Stand Schuljahr 2009/10).

Mathematisch argumentieren

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen
Herr Schulze legt bei Ergebnissen Wert auf Erklärungen und Begründungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir begründen unsere Ergebnisse mit mathematischen Sätzen oder Formeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Herr Schulze fordert uns auf, unsere Aussagen mit Beispielen bzw. Gegenbeispielen zu verdeutlichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir sollen Argumentationen anderer überprüfen, gegebenenfalls Fehler entdecken und erläutern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn wir Ideen und Vermutungen haben, tragen wir unsere Gedanken vor und erklären sie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Probleme mathematisch lösen

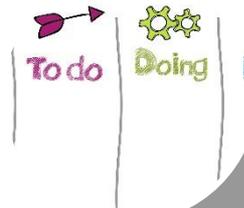
Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen
Herr Schulze stellt uns Aufgaben, die unterschiedliche Lösungswege (z.B. Zeichnen, Probieren, Rechnen) zulassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir besprechen unterschiedliche Wege zur Lösung einer Aufgabe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir bearbeiten Aufgaben, bei denen nicht sofort die Lösung zu erkennen ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>







Beratungshilfe bei
Elterngesprächen und
Elternabenden



Anstoß für Schul- und
Unterrichtsentwicklung



Stärkung der eigenen
Diagnosekompetenz



„Blick von außen“



Institut für Schulqualität der Länder
Berlin und Brandenburg e.V.



Multiplikator für das Kollegium?

Wir schicken Ihnen auf Anfrage gern die komplette Powerpoint-Präsentation mit Notizen zu, damit Sie diese in Ihrem Kollegium noch einmal halten können.

Kontakt: info@isq-bb.de oder daniela.gill@isq-bb.de



Institut für Schulqualität der Länder
Berlin und Brandenburg e.V.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

KONTAKT ZUM ISQ

Institut für Schulqualität der Länder
Berlin und Brandenburg e.V.
Schwendenerstraße 31
14195 Berlin

Telefon: +49 (0)30 838 583 10

Fax: +49 (0)30 838 4 583 10

info@isq-bb.de

HOTLINE

Die ISQ-Hotline ist an Schultagen
von 7:30 bis 16:30 Uhr erreichbar.
Telefon: 030 / 83 85 83 50.